

LOC Type in Motion

Keywords: Animation, Typografie, Form, Narration, Konzept, Transmedia

Im Modul „Type and Motion“ werden in einem experimentellen Rahmen Strategien der konzeptionellen, typografischen, formalen Animation und den damit verbundenen Eigenschaften thematisiert. Schrift, einzelne Zeichen und / oder Formen werden experimentell für die folgende Animation entwickelt, in einzelnen Sequenzen isoliert, konzeptionell und inhaltlich zu einer Abfolge vereint und mit Sound ergänzt. Visuelle Kommunikation, Bewegung und das Timing stehen im Vordergrund. Explorativ wird untersucht, wie sich Typografie und Form anhand von abstrakter Animation instrumentalisieren und inszenieren lassen. Es wird nach einem Format gesucht, welches Narrationen induktiv kommuniziert. Ein mediales Experiment, welches in einem innovativen Output münden soll.

Die grafische Animation ist längst ein fester Bestandteil in unserem alltäglichen Leben. Viele Designer betrachten die grafische Animation allerdings als isolierte Methode, einem visuellen Erzeugnis durch Bewegung einen zusätzlichen Effekt zu geben: Aufmerksamkeit. Was dabei vergessen geht ist, dass Bewegung, Timing und Geschwindigkeit bereits spezifische Aussagen implizieren und auf mehr oder weniger abstrakte Weise kommunizieren. Durch den bewussten Einsatz der grafischen Animation können gezielt Aussagen verstärkt, abgeschwächt und kommentiert werden.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Design interdisziplinär > 2. Semester

Nummer und Typ	BDE-BDE-P-2064.21F.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxismodul 2. Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Samuel Weidmann
Zeit	Do 11. März 2021 bis Fr 26. März 2021 / 8:30 - 17 Uhr
Anzahl Teilnehmende	8 - 18
ECTS	4 Credits
Voraussetzungen	keine
Lehrform	Intensivworkshop, welcher eine Ausstellung zum Ziel hat.
Zielgruppen	Bachelor Praxismodul für Studierende 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden entwickeln anhand eines vorgegebenen Themas eigenständige Ideen und Konzepte. Durch experimentell entwickelte, einfache, typografische Zeichen- und Formensprachen werden diese visuell kommuniziert und durch Animation und Ton vereint. Die Studierenden werden vertraut gemacht mit den wesentlichen Aspekten der grafischen Animation. Sie werden inspiriert und sensibilisiert diese als Disziplin der audiovisuellen Kommunikation zu begreifen. Die verschiedenen Ebenen von konzipierter, bewegter, mit Ton kombinierter und experimentell gestalteter Schrift werden entdeckt. Die Animation wird digital, anhand von After Effects umgesetzt. In Inputs wird die Software, mit Fokus auf die grafische Animation, geschult. Techniken und Prinzipien der Animation werden erlernt. Der Umgang mit Audio wird anhand des Programmes Audition erlernt.
Inhalte	Wir konzentrieren uns auf die formale und inhaltliche Konzeption einer Idee und

dessen Ausarbeitung. Auf das Entdecken einer animierten, typografischen Zeichensprache. Diese soll anhand mehrerer Sequenzen inhaltliche verknüpft und konzeptionell manifestiert werden, um in einem abstrakten, animierten Film zu münden. In Inputs wird die Geschichte der grafischen Animation bis zur Gegenwart erläutert, Anwendungsbereiche besprochen, aktuelle Beispiele gezeigt, Überschneidungen zu anderen Medien thematisiert und auf die genaue Anwendung der grafischen Animation sensibilisiert. After Effects bildet das technische Mittel zur Umsetzung.

- Case studies: Überblick von Anwendungen und Einsatzbereichen der grafischen Animation
- Schwerpunkt: Ein besonderes Augenmerk gilt dem Verhältnis von Bild und Ton / Komposition, Sounddesign / Bewegung / Timing und Übergänge / Kunst und Kommerz
- Storytelling: Konzeption und Umsetzung kurzer serieller Kommunikationsformate durch Schriftanimation
- Reflektierter Umgang mit Animationsregeln und Effekten
- Einstieg in die Postproduktion

Bibliographie /
Literatur

Wird im Laufe des Moduls bekannt gegeben

Leistungsnachweis /
Testatanforderung

80 % Anwesenheit

Individualleistung:

- aktive Mitarbeit bei mündlichen Themenpräsentationen im Plenum.
- Deadlineeinhaltung für Konzept, Umsetzung und Postproduktion
- Präsentation der Clips und Konzepte in Rahmen einer internen Ausstellung

80 % Anwesenheit / Gruppenpräsentationen im Plenum

Termine

Bachelor-Praxismodule 2. Teil:
11. bis 26. März 2021
(Do-Fr, Di-Fr, Di-Fr)

Bewertungsform

Noten von A - F